

NEUE WEBSEITE LEBT VOM BREITEN DIALOG

Ein vielköpfiges Redaktionsteam hat den neuen Internetauftritt der Hochschule ermöglicht. Mit dem Freischalten des neuen Auftritts ist die Arbeit aber nicht abgeschlossen. Und das ist gut so.

Seit dem 1. März 2016 ist er da: der neue Internetauftritt der Hochschule Osnabrück. Er ist modern, übersichtlich und einladend. Er ist responsiv, passt sich also in der Darstellung an das jeweilige Ausgabegerät an, und bietet eine angemessene Mischung aus Informationen, die Orientierung geben, und einer Gestaltung, die dazu anregt, sich mit den vielen Facetten der Hochschule Osnabrück zu beschäftigen. Ein kurzer Blick zurück: Vor mehr als zwei Jahren startete das Projekt, einen neuen Internetauftritt für die Hochschule Osnabrück zu entwickeln. In den folgenden Monaten war zu definieren, was er leisten muss. Agenturen für die technische Umsetzung und das neue Design mussten ausgewählt werden und es galt, Vertreterinnen und Vertreter aus allen Hochschulbereichen einzubinden, um einen Internetauftritt zu realisieren, der den verschiedenen Anforderungen gerecht wird (siehe WIR, Ausgabe Dezember 2015).

Externe Zielgruppen sind maßgeblich

„Der Internetauftritt ist das zentrale Schaufenster der Hochschule. Deshalb sind die Erwartungen externer Zielgruppen maßgeblich. Dazu zählen Studieninteressierte und mögliche Kooperationspartner aus der Wirtschaft. Auch unsere Forschungsstärke zeigt sich an dieser Stelle“, betont Prof. Dr. Sabine Eggers, Vizepräsidentin für Hochschulmarketing. Dementsprechend gab es zahlreiche Usability-Tests, also Tests, bei denen Versuchspersonen die Benutzerfreundlichkeit der neuen Webseite beurteilt haben. Im Medienlabor der Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik bewerteten zunächst zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus Osnabrück die neue Internetseite, später gaben Studierende unterschiedlicher Semester sowohl im Medienlabor als auch auf dem Campus Lingen ihr Urteil ab. Auch für diejenigen, die den Internetauftritt in ihrer täglichen Arbeit an verschiedenen Stellen gestalten, muss er benutzerfreundlich sein. „Im Zuge des Projektes hat sich deshalb ein vielköpfiges, hochschulweites Redaktionsteam etabliert“, sagt Eggers. „So konnten wir viele Beteiligte einbinden und immer wieder rückkoppeln, an welchen

Stellen nachgearbeitet werden musste.“ Anfang April tagte das Redaktionsteam der Hochschule Osnabrück erneut. Denn mit dem erfolgten Relaunch ist die Arbeit nicht abgeschlossen. Auch künftig wird ein Redaktionsteam regelmäßig zusammenkommen, um den Internetauftritt permanent zu pflegen, mit allen gestalterischen und technischen Herausforderungen. „So haben wir durch die Neugestaltung der Internetseite auch eine neue Plattform geschaffen“, sagt Eggers. „Durch sie wird unsere Webseite weiterhin vom Austausch vieler Beteiligter profitieren.“



FOTO: J. LUDGER



Ein großes Team aus Professorinnen und Professoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie studentischen Hilfskräften hat den neuen Internetauftritt der Hochschule Osnabrück ermöglicht: (von links) Beate zur Lienen, Agnes Kenkel, Dr. Eva-Maria Muhle, Sarah Gründing, Cornelia Mitschke, Mandy Lüdeking, Knut Lammers-Finster, Philipp Schickl, Enrico Zaguridis, Jörg Hunold, Jan-Hendrik Kramer, Prof. Dr. Sabine Kirchhoff, Frank Waniek, Ralf Garten, Stephan Kleine-Niesse, Prof. Dr. Sabine Eggers, Yvonne Kneip und Sina Albrecht. Bei dem Foto-Termin nicht anwesend sein konnten Jochen Hoff, Fabian Krogmann, Gunnar Lüttgau, Thijs Nuyken, Ariadne Thanos, Lidia Uffmann und Quentin Zwaneveld.

STIMMEN ZUM NEUEN INTERNET-AUFTRITT: „VERIRREN IST SCHWIERIG, DER LESESPASS GROSS.“

„Es macht Spaß, auf der neuen Website der Hochschule Osnabrück zu surfen. Die Storys zum Beispiel sind super gemacht: persönliche Geschichten, tolle Bilder. Diese Studierenden möchte man sofort kennenlernen.“

Aber auch technisch ist die neue Seite richtig gut gemacht. So befinden sich die internen Links in Boxen – SEO-technisch optimal gelöst. Und die Navigation oben ist zwar ungewohnt, fällt aber gerade deswegen sofort ins Auge – und ist zudem noch übersichtlich strukturiert. Gesamteindruck: Verirren ist schwierig, der Lesespaß groß.“

Christina Kaufmann, Leiterin Hochschulkommunikation der Hochschule München

„Die neue Website ist sehr gelungen! Klar strukturiert und bedienerfreundlich dank des responsiven Webdesigns, der einfachen Navigation, der Integration großflächiger und wechselnder Bühnenelemente und einem ‚Onepager-Erlebnis‘.“

Das Team der Hochschule hat hier in enger Zusammenarbeit mit der ausgewählten Webagentur einen tollen Job gemacht. Kompliment und Glückwunsch!“

Marco Hörmeyer, Stadtwerke Osnabrück AG, Unternehmenskommunikation

„Auch wenn ich mit gehörigem Abstand aus den USA auf die neue Homepage der Hochschule Osnabrück schaue, finde ich das Design wirklich sehr gelungen. Gerade durch die Farbwahl und eine optimale Kombination aus Informationen und Bildern, wird der Besuch der Website zu einem Erlebnis. Durch das moderne Layout wird die Seite zudem auf Smartphones und Tablets optimal dargestellt. Auch im internationalen Vergleich gehört die Seite zu den modernsten ihrer Art. Ich bin dankbar und stolz, dieses Projekt als wissenschaftliche Hilfskraft begleitet zu haben.“

Fabian Krogmann, derzeit Praktikant bei der Lufthansa, New York